

Stellenausschreibung

Auf der Nordseeinsel Pellworm ist ab sofort eine Stelle

als Klimaschutzmanager*in

befristet bis zum 31. Mai 2023 neu zu besetzen.

Es handelt sich um eine Vollzeitstelle mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 39,0 Stunden. Teilzeitbeschäftigung ist möglich. Sofern der Wunsch nach Teilzeitbeschäftigung besteht, so sollte dies in der Bewerbung vermerkt sein.

Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 10 TVöD.

Die Nordfriesische Insel Pellworm hat sich zum Ziel gesetzt, die Klimaschutzziele aktiv zu begleiten. Pellworm ist den Nachhaltigkeitszielen der UN verpflichtet (17 SDG) und ist u. a. dabei, die Wärmeversorgung von Heizöl hin zu möglichst lokalen erneuerbaren Energien umzustellen. Dieser soll um ein Klimaschutzmanagement ergänzt werden.

Derzeit wird der Energie- und Klimaschutzmasterplan für die Insel erarbeitet.

Als Expert*in für kommunalen Klimaschutz umfasst Ihr Aufgabenbereich insbesondere folgende Tätigkeiten:

- Beratung und Unterstützung der Gemeinde sowie der Einwohner*innen in Fragen der Energieversorgung und der Gebäudesanierung
- Verständigung und Aufbau eines Netzwerkes mit verschiedenen Akteursgruppen, insbesondere aus den Bereichen Ökologie und Umweltschutz
- Erstellung und Aktualisierung der CO₂-Bilanzierung für die Insel
- Beratung der Gemeinde und der Akteursgruppen bei der nachhaltigen Beschaffung von Materialien, Produkten und Investitionsgütern und Prüfung der wirtschaftlichen Aspekte
- Unterstützung bei der von der Gemeinde angestrebten Gründung der Inselwerke Pellworm zur erneuerbaren Wärmeversorgung des Ortsteils „Ostersiel“

Die Übertragung weiterer Aufgaben behalten wir uns vor.

Wir erwarten:

- Ein abgeschlossenes Studium im Bereich Ingenieurwissenschaften oder ein Studium im Bereich Kommunikation und Management. Beide Studiengänge sollen den Fokus auf Umweltschutz und/oder erneuerbare Energien richten.
- Umfassende Kenntnisse im Bereich Ökologie und Naturschutz, Klimaschutz, erneuerbare Energien.
- Sicheres Auftreten und gute Kommunikation.
- Engagement und Einfühlungsvermögen im Umgang mit unterschiedlichen Akteur*innen.
- Bereitschaft sich in neue Aufgabenfelder einzuarbeiten und Interesse an einer Zusammenarbeit mit unterschiedlichen Akteur*innen und Interessengruppen.

Wünschenswert sind:

- Berufliche Erfahrungen im kommunalen Klimaschutz und Umgang mit Kommunalverwaltungen, Politik, Presse und Medien.
- Erfahrungen in der Förderkulisse und Kenntnisse im Akquirieren von Finanzierungsmöglichkeiten.

Wir bieten:

- Leistungen des öffentlichen Dienstes (z. B. 30 Tage Jahresurlaub, sowie für Tarifbeschäftigte Jahressonderzahlung, Teilnahme an leistungsorientierter Bezahlung, eine zusätzliche Altersversorgung bei der VBL),
- Eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit,
- interne und externe Fortbildungsmöglichkeiten,
- Mitarbeit in einem kompetenten und engagierten Team,

Ihrer Bewerbung sollten Ihr Interesse, Ihre Neigungen und Kenntnisse für die Aufgabenfelder zu entnehmen sein und Nachweise über Ihre bisherige berufliche Tätigkeit beinhalten.

Wir begrüßen Bewerbungen aus allen Altersgruppen, unabhängig von Geschlecht, kultureller und sozialer Herkunft, Behinderung, Religion, Nationalität, Weltanschauung und sexueller Orientierung.

Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen senden Sie bitte **bis zum 7. Dezember 2021** an das Amt Pellworm, Personalabteilung, Zingel 10, 25813 Husum oder per E-Mail mit Anhang als .pdf Datei an bewerbung@husum.de unter Angabe des Stichwortes „Klimaschutzmanagement Pellworm“.

Pellworm, den 8. November 2021

**Gemeinde Pellworm
Die Bürgermeisterin**